

Ullrich Junker

Lehrer Karl Tunkler aus Treuenfeld

1832

Wilhelmshöhe (Klein Iser)

Familienarchiv

Clam-Gallas

H.F. HS 201 Nr. 11

**© im April 2012
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg**

1832 15/12

Löbliches Oberamt!

Da ich unterthänigst Gefertigter
in Wilhelmshöhe bereits 4 Jahre als
Privatlehrer in Condition, und wie es
beyliegendes Atest ausweist zur
Zufriedenheit deß Geistlichen Vorge-
setzten, sowohl als auch aller jener
welche ihrer Kinder zu mir schickten,
standt sind, und auch sehr kümmerlich
hier erhalten muß, indem ich nichts
als ambulierende Kost von Haus zu
Haus, und einem Schulgelde 6 x. W.W.
die Woche von einigen Schulkindern
auch erhalten, welches Wochenlange
im Sommer zu höchst 2 f. W.W.
im Winter aber bloß bis 36 x.
W.W. steigt, so erscheine ich vor
einem Löblichen Oberamte mit
der allerunterthänigsten Bitte
mich da ich jetzt hier einen andern durch
Cabale und Verläumdung ver-
dringt werden soll, zu unter-
stützen.

Philip Broschek ein entlaßener
Gränzüger dringt sich durch
Schmeicheley, und Verläumdung
meiner Persohn, in unsere Häuser

zu Wilhelmshöhe ein, und hält
öffentliche Schule, und hat mich da-
durch der Hälfte, meines ohnehin
kümmerlichen Einkommens beraubt
da ich frühere Jahre schon so
lange hier die Jugend unterrichtet
und auch heute noch den größten
Theil der Gemeindleut, wie selbes
der Obrigkeitliche Herr Revierjäger
H. Pohl es bezeigen kann mit
mir zufrieden ist, so unterbreite

ich die unterthänigste Bitte
entweder, diesem Philip Broschek
gehörig in Polaun Semiler
Herrschaft ansässig ist dem Un-
terricht im Orte zu untersagen
oder auch, da ich so unmöglich
aushalten kann mit etwas
gnädigst zu unterstützen.

Meine Bitte in tiefester
Demuth nochmals wiederholend
verharre ich

Eines löbliches Oberamts
Allerunterthanigster ecet.

Karl Tunckler von
Treuenfeld

*Dem Richter in Wilhelmshöh auf-
zutragen, den entlassenen
Gränzjäger Philipp Broschek, wenn
er es sich beykommen läßt auf
der Kleiniser den Kinder der
dortigen Einwohner Unterricht
zu ertheilen, zu ergreifen und
ihn zur Amtshandlung hiehero abzu-
geben. Der Karl Tunklr ist
unter Rückstellung seiner Gesuchs-
beylage von dieser Verfügung
zu verständigen.*

Oberamt Friedland 20 Dzbr. 832

Uchatzj

Præs. am 15^t. Dezber
1832

Nrus gest: 2570

Tunckler Karl von Treuenfeld
Privatlehrer in Wilhelmshöhe
Auf der Klein=Jser bittet ihn in
Schutz zu nehmen, und dem
entlassenen Grenzjäger Philipp
Broschek den eigentlichen
Schulunter-
richt zu untersagen

Patronat. VII
Fd. 11.